

Presseverlautbarung

Jordaniens Sicherheitsgericht erlässt eine ungerechtfertigte Haftstrafe für Dipl.-Ing. Ismā‘īl al-Waḥāḥ, der ein šab von Hizb-ut-Tahrir ist

(Übersetzt)

Am 25.07.2018 verhafteten die unterdrückerischen Sicherheitskräfte des jordanischen Regimes unseren Bruder Ismā‘īl al-Waḥāḥ am Queen Alia Flughafen. Ismā‘īl al-Waḥāḥ ist ein Mitglied von Hizb-ut-Tahrir. Nun erließ das ungerechte Militärsicherheitsgericht des jordanischen Regimes eine unangemessene Strafe von drei Jahren Haft für unseren Bruder, die auf ein Jahr reduziert wurde. Der Vorwurf gegen ihn lautet „Anstiftung zur Untergrabung des Regimes“. Dieser unterdrückerische Vorwurf scheint für die Geheimdienste des Gerichts nicht außergewöhnlich zu sein. Sie fürchten Allah (t) nicht und erlassen aus Hass und Feindseligkeit gegenüber Hizb-ut-Tahrir und den šabāb von Hizb-ut-Tahrir sündhafte Gerichtsurteile. Dies nur, weil die šabāb von Hizb-ut-Tahrir Allah (t) schworen, dass sie den intellektuellen und politischen Aufruf zum Islam in die Welt tragen werden.

Hizb-ut-Tahrir ist eine politische Partei, die den Leuten wohlbekannt ist. Angesichts der eklatanten und hartnäckigen Lüge über Hizb-ut-Tahrir und die šabāb von Hizb-ut-Tahrir, von der das Regime nicht abzulassen gedenkt, verlautbaren wir Folgendes:

Erstens: Hizb-ut-Tahrir ist eine politische Partei, deren Ideologie der Islam ist. Die Gründung von Hizb-ut-Tahrir dient der Erfüllung jener Verpflichtung, die Allah (t) der islamischen Umma mit den folgenden Worten auferlegt hat:

﴿وَلَتَكُنَّ مِّنكُمْ أُمَّةٌ يَدْعُونَ إِلَى الْخَيْرِ وَيَأْمُرُونَ بِالْمَعْرُوفِ وَيَنْهَوْنَ عَنِ الْمُنْكَرِ وَأُولَٰئِكَ هُمُ الْمُفْلِحُونَ﴾

Und es soll aus euch eine Gemeinschaft werden, die zum Guten aufruft, das Rechte gebietet und das Verwerfliche verbietet. Jene sind es, denen es wohl ergeht.

(3:104)

Diese Verpflichtung ist zeitlos. Die Gründung von Hizb-ut-Tahrir erfolgte zu einer Zeit, als die Muslime weder einen Staat noch politische Einheit hatten. Aus diesem Grund stellt die Zusammenarbeit mit der Umma zur Wiederaufnahme der islamischen Lebensweise durch die Wiedererrichtung des Islamischen Staates eine Pflicht dar. Dieser Staat wird mit dem Islam regieren und diesen über die Menschen anwenden. Es sprach der Allmächtige:

﴿وَأَنِ احْكُم بَيْنَهُم بِمَا أَنزَلَ اللَّهُ وَلَا تَتَّبِعْ أَهْوَاءَهُمْ وَاحْذَرْهُمْ أَن يَفْتِنُوكَ عَن بَعْضِ مَا أَنزَلَ اللَّهُ إِلَيْكَ﴾

Und so richte zwischen ihnen nach dem, was Allah (als Offenbarung) herabgesandt hat, und folge nicht ihren Neigungen, sondern sieh dich vor ihnen vor, dass sie dich nicht der Versuchung aussetzen (abzuweichen) von einem Teil dessen, was Allah zu dir (als Offenbarung) herabgesandt hat! (5:49)

Zweitens: Die Methode, die Hizb-ut-Tahrir zur Erreichung ihres Ziels verfolgt, ist jene Methode, die der Prophet (s) bei der Errichtung des ersten Islamischen Staates anwandte. Es ist nicht erlaubt, von dieser Methode auch nur einen Zentimeter abzuweichen. Die Partei fürchtet um Allahs Willen nicht den Tadel des Tadelnden. Diese Methode besteht darin, die *da'wa* in Form intellektueller und politischer Tätigkeiten in die Welt zu tragen, ohne dabei auf materielle Handlungen zurückzugreifen. Hizb-ut-Tahrir ist eine globale Partei, die seit vielen Jahren besteht. Sie hat niemals auf materielle Handlungen zurückgegriffen. Dies ist den ausländischen Geheimdiensten bekannt, einschließlich denen in der Europäischen Union. Hizb-ut-Tahrir agiert in den meisten Teilen der Europäischen Union völlig offen. Da sie nicht imstande waren, Ismā'īl al-Wahāh festzunehmen, übertrugen sie diese schmutzige Aufgabe dem unterdrückerischen jordanischen Regime!

Drittens: Lächerliche und schlichtweg falsche Anschuldigungen wie der Vorwurf der „Anstiftung zur Untergrabung des Regimes“ richten sich gegen jeden, der etwas publiziert, äußert, über die elektronischen Kommunikationsmedien veröffentlicht oder mit anderen teilt. Jedoch dienen derartige Anschuldigungen dazu, damit das ungerechte jordanische Regime unter Anwendung der von Menschenhand gemachten Gesetze das höchstmögliche Strafmaß gegen die *šabāb* von Hizb-ut-Tahrir erlassen kann. Ein solches Strafmaß hat keinerlei Grundlage, weder in der von Menschenhand geschaffenen Verfassung des Regimes, noch in den Gesetzen Allahs (t). Daher fragen wir: betrachtet sich das Regime selbst als gegen die Wiederaufnahme der islamischen Lebensweise durch die Anwendung der Scharia und die Wiedererrichtung der einzig legitimen politischen Einheit der islamischen Umma, in Form des rechtgeleiteten Kalifats gemäß dem Plan des Prophetentums? Denn das ist es, wozu Hizb-ut-Tahrir bekanntermaßen aufruft.

Wir betrachten die Gefangenschaft als Bestimmung (*qaḍā'*) Allahs und beten zu Ihm (t), dass Er uns dafür belohnt. Trotz dessen handelt es sich dabei um Ungerechtigkeit und Unterdrückung von Seiten jener, die solche Urteile gegen diejenigen absegnen, die sagen: „Allah ist unser Herr“. Dabei spielt es keine Rolle, ob dafür das Regime, die Geheimdienste oder die Richter des Sicherheitsgerichts verantwortlich sind. Sie werden uns nicht davon abhalten, unsere Tätigkeit zur Wiedererrichtung des rechtgeleiteten Kalifats gemäß dem Plan des Prophetentums ernsthaft fortzusetzen, selbst wenn dies Opfer erfordert.

﴿وَسَيَعْلَمُ الَّذِينَ ظَلَمُوا أَيَّ مُنْقَلَبٍ يَنْقَلِبُونَ﴾

Und diejenigen, die Unrecht tun, werden erfahren, was für eine Rückkehr sie haben werden. (26:227)

Medienbüro von Hizb-ut-Tahrir / wilāya Jordanien

Website: www.hizb-jordan.org

E-Mail: info@hizb-jordan.org

Facebook: www.facebook.com/hizb.jordan.org

Offizielle Website von Hizb-ut-Tahrir:

www.hizb-ut-tahrir.org

Seite des Medienbüros von Hizb-ut-Tahrir:

www.hizb-ut-tahrir.info